



HOSPIZ- UND HOSPIZFÖRDERVEREIN "GABRIEL" e.V.

- Mitgesellschafter & Förderverein der Hospiz Kieler Förde gGmbH
im Verbund mit den ambulanten Hospizvereinen des Kreises Plön -

**Auszug aus den Bekanntmachungsblättern des Amtes Schrevenborn
in Heikendorf, Mönkeberg und Schönkirchen im April 2022**

Amt Schrevenborn

Begehrt – Geehrt: Ehrenamt des Monats: Erste Preisträger ausgezeichnet

Der Wettbewerb „begehrt – geehrt: Ehrenamt des Monats“ soll die Engagierten in unserem schönen Amtsgebiet ins Licht rücken und ihnen den Dank zukommen lassen, der ihnen gebührt, egal, ob es sich um die ehrenamtliche Arbeit in einem Verein oder einer Organisation oder das bürgerliche Engagement in der Nachbarschaft handelt. Anfang März traf sich das Auswahlgremium aus Amtsdirektorin Juliane Bohrer, Mönkebergs Bürgermeisterin Hilla Mersmann, den Bürgermeistern aus Heikendorf und Schönkirchen, Tade Peetz und Gerd Radisch, sowie der Ehrenamtskoordinatorin Katja Kochanowski zum ersten Mal, um über die Preisträger zu beraten. Am Ende konnten zwei Ehrungen gefeiert werden.

Rosi Blöcker - Mit Fröhlichkeit und Freude für andere engagiert

Rosemarie Rosi Blöcker, gute Seele von Schönkirchen und fleißige Unterstützerin diverser ehrenamtlicher Organisationen, wurde für ihr bürgerliches Engagement ausgezeichnet. „Frau Blöcker engagiert sich seit Jahren freiwillig und selbstlos für verschiedene Organisationen in Schönkirchen und Umgebung, sammelt Geld und initiiert immer wieder Projekte, mit denen sie andere unterstützt. Diese Ehrung war längst überfällig“, freut sich Schönkirchens Bürgermeister Gerd Radisch mit der Preisträgerin.



Foto: K. Retschke

Erst kürzlich kreierte Frau Blöcker das Feuerwehrbrot mit der Aufschrift „112 sei dabei“. 30 Cent jedes verkauften Brotes gehen direkt an die Schönkirchener Jugendfeuerwehr. Auf ihrem Tresen stehen zusätzlich verschiedene Sammeltöpfe, die Jung und Alt wie Mensch und Tier unterstützen sollen. An diese Schützlinge dachte Frau Blöcker gleich, als sie von dem mit der Ehrung verbundenen Sachpreis erfuhr. „Kann ich das Geld auch spenden?“ fragte sie lachend und fügte hinzu: „Ich habe doch alles, was ich brauche.“

Für einen kleinen Teil des Geldes wünschte sie sich einen Blumengruß, den deutlich größeren Restbetrag von 240 Euro hat sie auf ihre Spardosen verteilt. So freut sich nicht nur Frau Blöcker, sondern mit ihr auch die ortseigene Jugendfeuerwehr, die Mensa der Schönkirchener OGTS, der **Hospizförderverein „Gabriel“** und die Rehkitzrettung Probstei über einen Extra-Obolus. Und damit nicht genug, Frau Blöcker ist mit ihren Geldsammelaktionen auch immer ein Vorbild, denn viele Käufer stecken ihr Rückgeld direkt in einen der Spartöpfe oder spenden noch einen Extrabetrag beim Kauf eines Feuerwehrbrotes. Vielen Dank, Frau Blöcker, für Ihr inspirierendes Engagement und Ihre Präsenz über Schönkirchen hinaus.

Herzlichen Dank

auch von „GABRIEL“ an
Rosemarie Blöcker

von der Bäckerei Blöcker
in Schönkirchen!
Die GABRIEL-Spendendose
ist alle drei Monate
gut gefüllt
für das
Hospiz Kieler Förde!